

## Pressemitteilung

Landesvertretung  
Nordrhein-Westfalen

**Presse:**

**Bärbel Brünger**

Verband der Ersatzkassen e. V.

Ludwig-Erhard-Allee 9

40227 Düsseldorf

Tel.: 0211/ 38410-0

Mobil : 0173 / 7383 758

vaerbel.bruenger@vdek.com

www.vdek.com

**Düsseldorf, 09.08.2019** – Zu den heute veröffentlichten Plänen des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW zur Errichtung eines „Virtuellen Krankenhauses“ erklärt Dirk Ruiss, Leiter des Verbandes der Ersatzkassen NRW (vdek):

Die Ersatzkassen in NRW begrüßen die Ideen des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW zum Aufbau einer digitalen Plattform, die die fachärztliche Expertise bündeln und für Versicherte besser zugänglich machen soll. Ein „Virtuelles Krankenhaus“ wird sich daran messen lassen müssen, ob es konkrete Versorgungsverbesserungen für Patientinnen und Patienten bringt. Hier gäbe es aus Sicht der Ersatzkassen großes Potential und wir sind gerne bereit, daran konstruktiv mitzuarbeiten.

Eingebettet werden muss der Ansatz des „Virtuellen Krankenhauses“ natürlich in eine grundlegende Neuausrichtung der Krankenhausplanung in NRW mit dem Ziel der Qualitätssteigerung. Dies wird u.a. erreicht durch mehr Spezialisierung und Konzentration, sowie einen Abbau von Überkapazitäten. Es wird darauf ankommen, das eine zu tun und das andere nicht zu lassen. Hierzu wird das in Kürze erwartete Krankenhausgutachten des Landes hoffentlich die notwendigen Grundlagen präsentieren.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen rund 6,2 Millionen Menschen in Nordrhein-Westfalen versichern und damit landesweit größte Kassenart sind.

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER
- DAK-Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk - Handelskrankenkasse
- HEK - Hanseatische Krankenkasse

